



**BERGCLUB
ST. GALLEN**

Programm Oktober 2024

5. Okt **Piz Mundaun - Stei GR**
Sa **Albert Germann**

Die Bergwanderung muss wegen Terminkollision abgesagt werden!

9. Okt **Schänis - Oberbogmen SG**
Mi **Konstantin Egli**

Vom Bahnhof Schänis wandern wir via Ledi - Grüttwald und Beischnate nach Unterstögg. Links unten liegt die weite Ebene des Linthgebiets, die einzig durch den Benkner Büchel unterbrochen wird. Ab hier folgt der schweisstreibende Aufstieg via Oberstögg zum prächtigen Aussichtspunkt Oberbogme, wo wir unsere Mittagspause einlegen. Unser Blick schweift über die Glarner und Innerschwyzzer Gipfel und über die Dörfer des Linthgebiets und den Zürichsee. Im Osten erhebt sich der Speer, weiter südlich der Federispitz. Der Abstieg erfolgt ab hier über eine herrliche Gratwanderung via Obersteinegg - Altwies - Cholschlagen nach Rieden. Von hier bringt uns das Postauto zum Bahnhof Uznach. Die Tour bietet keine besonderen technischen Schwierigkeiten, fordert aber mit fast 1100 Hm Aufstieg und 770 Hm Abstieg eine gute Kondition.

Art Bergwanderung
Schwierigkeit Bergwandern T2
Route Schänis - Unterstögg - Oberbogme - Obersteinegg - Rieden
Aufstieg 1'100 Hm
Abstieg 770 Hm
Gehzeit ca. 5 ½ Std.
Landeskarte Toggenburg - Walensee, Blatt 2513, 1 : 25'000
Besammlung ab 07:15 Uhr beim Treffpunkt Treppe Ost, HB St. Gallen
Fahrt mit SOB via Uznach nach Schänis (SG ab 07:27 Schänis an 08:23)
Rückkehr ca. 17:00 Uhr in St. Gallen
Ausrüstung für Bergwanderung, Stöcke empfohlen
Verpflegung aus dem Rucksack, mit Einkehrmöglichkeit in Oberbogme
Anmeldung + bis Dienstag, 8. Oktober 2024, 20:00 Uhr bei K. Egli, Tel. 071 244 69 47,
Auskunft koniegli@bluewin.ch

12. Okt Fischingen-Groot-Hohlenstein-Bechten-Iddaburg-Fischingen TG

Sa Gabriella Roth

Eine abwechslungsreiche Wanderung in ständigem Auf und Ab durch das hügelige Tannzapfenland. Die Landschaft ist durch Kirchen, Wegkreuze und einer Grotte von klösterlichem Leben geprägt. Und vielleicht bleibt am Schluss noch Zeit für ein Bierchen in der Klosterbrauerei Fischingen.

Art Rundwanderung
Schwierigkeit T2
Route Fischingen - Groot - Bechten - Lourdes Grotte - St. Iddaburg - Fischingen
Aufstieg 752 m
Abstieg 752 m
Gehzeit 4 ½ Stunden
Landeskarte Swisstopo
Besammlung 07:40 Uhr Bhf St. Gallen, Ausgang Ostseite
Fahrt 07:47 Uhr ab SG Gleis 1 nach Wil, 08:32 Uhr mit Bus B734 Fischingen an 08:56 Uhr
Rückkehr ca. 17:00 bis 18:00 Uhr in St. Gallen
Ausrüstung Dem Wetter angepasste Wanderbekleidung, gutes Schuhwerk, evtl. Wanderstöcke
Verpflegung aus dem Rucksack, evtl. Einkehr im Gasthaus St. Iddaburg
Anmeldung und Auskunft Gabriella Roth, Tel. 077 488 40 27 oder gabi.soemmerli@gmail.com

16. Okt FL Malbun - Augstenberg - Pfälzerhütte - Malbun

Mi Trudi Bruderer

Malbun liegt im Liechtensteiner Alpengebiet 1600 müM und ist ein idealer Ausgangspunkt für diverse Wanderungen. Wie eine Arena umschliessen die Hänge am Abschluss des Malbuntals den kleinen lieblichen Ferienort.

Art Bergtour
Schwierigkeit T2 - T3: teils Passagen erfordern Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Route Mit der Sesselbahn lassen wir uns 400 Höhenmeter bequem nach Sareis fahren. Ab dort wandern wir über den Grat zur Spitz, wo der Weg anspruchsvoller wird. Auf schmalen Pfad, auf dem Fürstin-Gina-Weg, geht's mitten durch Fels- und Steinblöcke zum Augstenberg (2365m). Oben geniessen wir einen herrlichen Rundblick zur Falkniskette und zur Schesaplana. Das folgende anspruchsvolle, aber kurze Wegstück führt steil abwärts zur gemütlichen Pfälzerhütte am Fusse des Naafkopfs. Nach einer verdienten Rast wählen wir den Weg zurück nach Malbun.
Aufstieg 670 m ↑
Abstieg 1'040 m ↓
Gehzeit 4 ½ Std. / Distanz 10 km
Landeskarte Schweiz Mobil
Besammlung 07:30 Uhr, Bahnhof Nord, bei den Parkplätzen der Fachhochschule, Lagerstrasse, St. Gallen
Fahrt mit PW nach Alp Malbun FL = 2 x 80 Autokilometer
Rückkehr ca. 17:00 Uhr
Ausrüstung Wanderausrüstung, Wanderschuhe mit gutem Profil, Wanderstöcke sehr empfehlenswert
Verpflegung aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeit am Mittag in der Pfälzerhütte
Anmeldung bis Montagabend, 14.10.2024, an Trudi Bruderer
071 277 86 36 / 079 281 10 78 / trudi.bruderer@gaiserwald.net
Auskunft bis Dienstagabend bei der Tourenleiterin

18.-20. Okt Parc Ela-Trek, Etappe 2 bis 4: Stierva (Tiefencastel) - Juf
Fr-So Thomas Marfurt

Detailbeschreibung des Ela Treks siehe unter <https://www.bergclub-sg.ch/uploads/1/2/7/4/127462578/parc-ela-trek.pdf> oder auf der Bergclubwebsite.
An diesem Wochenende bewandern wir die Etappen 2 bis 4.
Übernachtung Freitag: Berggasthaus Tigias; Samstag: Berghütte Alp Faller (Selbstkocherhütte)

Art	Etappenwanderung
Schwierigkeit	T2 bis T3
Route	Freitag: Stierva - Alp Stierva - Ziteil - Radons Samstag: Radons - Fuorcla Curtegn - Alp Faller Sonntag: Plang Faller - Fallerfurgga - Juf (Avers)
Aufstieg	1470 / 820 / 940 Hm
Abstieg	950 / 760 / 760
Gehzeit	8:00 / 5:00 / 4:45 Std.
Landeskarte	Swisstopo
Besammlung	05:25 Uhr Bhf St. Gallen
Fahrt	SG - Chur - Tiefencastel - Mon - Stierva, vischnanca
Rückkehr	von Juf/Avers: 19:35 in St. Gallen
Ausrüstung	Wanderausrüstung, warme Kleider, Berg- oder gute Wanderschuhe, Hüttenschlafsack
Verpflegung	Nachtessen: HP, resp. Selbstkocher; tagsüber Lunch
Anmeldung	beim Tourenleiter: Thomas Marfurt, thomas@marfurt.org oder 079 327 11 54 bis spätestens 1. Oktober 2024: Achtung: nur noch wenige Plätze frei
Auskunft	über WhatsApp-Chat oder Telefon ca. 1 Woche im Voraus und dann kurzfristig vor dem Wochenende.

25. Okt Heckenpflege, Heckenpflanzung oder Bau von Kleinstrukturen nahe Gossau

Fr Gabriella Roth / Einsatzleiter Pro Natura Kurt Walser

Liebe BergclüblerInnen

Der Bergclub engagiert sich mit der Spendenaktion für eine Beteiligung an einer Solargenossenschaft für die Umwelt und den Klimaschutz. Die Ausschreibung dazu wurde Ende Juni versendet oder steht auf der Homepage.

Eine weitere Möglichkeit für ein aktives Engagement ist, der Natur mit einem Arbeitseinsatz etwas zurückzugeben. Pro Natura ist ein Verein, der sich seit über einem halben Jahrhundert für die Natur einsetzt.

Mit Pro Natura haben wir am 25. Oktober die Möglichkeit als Gruppe tatkräftig mit anzupacken. Wir werden fachkundlich instruiert und bestimmt auch einiges über Fauna und Flora erfahren. Pro Natura und ich freuen uns auf eine rege Teilnahme an diesem Anlass.

Art Freiwilliger Arbeitseinsatz mit Pro Natura

Schwierigkeit keine, aber Freude an körperlicher Arbeit ist nützlich

Einsatzort **Schutzgebiet Eichenmoos bei Gossau.** Ein Flachmoor von regionaler Bedeutung. Das Eichenmoos beinhaltet seltene Pflanzenarten. Daneben ist es Lebensraum für Amphibien, Eidechsen, Ringelnattern, Bodenbrüter, Zugvögel, Schmetterlinge etc. Zudem befindet sich auf dem Schutzgebiet ein alter Beobachtungsturm.

Tagesprogramm 09:00 Uhr Einführung / 09:30 Uhr - 12:00 Uhr Arbeitseinsatz und Znüni / 12:00 Uhr - 13:00h Mittagspause / 13:00 Uhr Fortführung Arbeitseinsatz / 16:00 Uhr Abschluss, aufräumen / 16:30 Uhr Abreise.

Besamlung 08:30 Uhr Bhf St. Gallen, Aufgang Ost

Fahrt 08:37 Uhr ab SG Gleis 3 nach Gossau 08:49h ab Gossau umsteigen auf Bus B727 Fahrt bis Eichen

Rückkehr im 04 oder 34 Min. ab voller Stunde / ab Gossau auf Gleis 3 umsteigen
Fahrt nach St. Gallen dauert 18 Min.

Ausrüstung Wegen des nassen Terrains werden Stiefel oder hohe Wanderschuhe empfohlen. Der Witterung angepasste Kleidung und Arbeitshandschuhe, evtl. Zeckenspray.

Verpflegung Würste oder Ähnliches zum Bräteln. Für den Espresso nach dem Essen und das Dessert bin ich besorgt. / Znüni und Getränke offeriert Pro Natura

Anmeldung Gabriela Roth 077 488 40 27, bitte so früh als möglich anmelden

Auskunft Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung

26. Okt **Gmeinenwis - Alplispitz SG**
Sa **Judith Siering**

Von Starkenbach folgen wir einem wenig begangenen Weg Richtung Gemeinenwis und weiter zum Alplispitz (Punkt 1817, auf swisstopo namenloser Gipfel). Der Abstieg erfolgt über den Windenpass zum Gräppelensee. Je nach Temperatur können Mutige einen Sprung in den schönen Berg(Bade)see wagen.

Art	Bergwanderung
Schwierigkeit	T2-T3
Route	Starkenbach-Gmeinenwis-Alplispitz-Alt St.Johann
Aufstieg	1092 m
Abstieg	1094 m
Gehzeit	ca. 5 ½ Std.
Landeskarte	Tourenlink Schweizmobil
Besammlung	07:50 Uhr HB St.Gallen, Gleis 5
Fahrt	07:57 Uhr ab SG nach Nesslau, 08:54 ab Nesslau Postauto nach Starkenbach
Rückkehr	ca. 18:00 in SG
Ausrüstung	Bergwanderausrüstung
Verpflegung	Lunch aus dem Rucksack
Anmeldung	Bis Donnerstag 24. Oktober 2024 (19:00 Uhr) an Judith Siering 079 584 16 36 oder Mail an sieringsethom@bluewin.ch
Auskunft	Auskunft über WhatsApp-Chat oder Telefon 079 584 16 36

Mitteilungen

→ Neumitglied

Tangermann Emanuela, Ahornstrasse 6, 9105 Schönengrund

Herzlich Willkommen im Bergclub, wir wünschen Dir viel Freude auf unseren Touren.

→ Jahresbeitrag 2024

Wer hat den Jahresbeitrag für das Vereinsjahr 2024 noch nicht bezahlt?

Dem Programm liegt ein Einzahlungsschein bei, die Kassierin bittet Euch den Jahresbeitrag von CHF 50.- möglichst rasch und bargeldlos zu überweisen. Ehepaare bezahlen ebenfalls CHF 50.- Besten Dank. Falls Ihr unterdessen schon bezahlt habt bedanken wir uns ebenfalls herzlich.

Unsere IBAN-Nr. lautet: CH93 0900 0000 9001 9397 4, PC-Konto Nr. 90-19397-4, lautend auf „Bergclub St. Gallen, Felicitas Egger, Peter-und-Paul-Strasse 44, 9010 St. Gallen

Haftungshinweis

Jede Teilnahme an Vereinsveranstaltungen geschieht auf eigenes Risiko. Der Verein haftet nur im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen. Versicherungen sind Sache der Teilnehmenden.

IBAN: CH93 0900 0000 9001 9397 4, PC-Konto Nr. 90-19397-4
Bergclub St. Gallen, Felicitas Egger, Peter-und-Paul-Strasse 44, 9010 St. Gallen

Kontaktadresse Bergclub St. Gallen
Cäcilia Friemel, Flurhofstr. 10, 9000 St. Gallen, Tel. 071 244 05 28
cfriemel@gmx.ch

www.bergclub-sg.ch